

KULTURFINALE / MAD PRIDE

Mit der Mad Pride zum Kulturfinale! Zum Abschluss von Sommerblut zieht die Parade am 21.05.2017 zum dritten Mal vom Ehrenfelder Bahnhof nach Odonien.

Die Mad Pride bringt alle Menschen zusammen: verrückt, behindert, asozial, an den Rand gedrängt - bei der Parade gehen alle Menschen zusammen auf die Straßen Kölns gegen Diskriminierung und Ausgrenzung. Gerade jetzt ist es wichtig, solidarisch zusammenzustehen in jeglicher Verschiedenheit. Auf das gemeinsame Menschsein kommt es an! Mit der Mad Pride tritt Sommerblut ein für Freiheit, Vielfalt und Teilhabe für alle Menschen - unabhängig von Behinderung, ethnischer und sozialer Herkunft, Alter, Geschlecht und sexueller Orientierung. Die Mad Pride lebt Inklusion mit einem fröhlich bunt verrückten Eigensinn.

Alle sind eingeladen, sich solidarisch anzuschließen. Zusammen geht es mit der Musikgruppe Kwaggawerk und Aktionen der Psychiatrie-Erfahrenen nach Odonien. Die Parade ist initiiert vom Verein Inklusion und Kultur und einem breiten Bündnis aus der Behindertenselbsthilfe und Netzwerkpartner*innen.

Mit viel Musik und den verschiedensten Künstler*innen feiern dann alle zusammen das Kulturfinale von Sommerblut, dem Festival der Multipolarkultur:

Dreadnut - Das achtköpfige Offbeatmonster frisst alle Musikrichtungen und umarmt damit das Publikum. Mit viel Mut und Experimentierfreude bewegen sich die acht Musiker*innen zwischen Reggae, Dub, Rock und Hip Hop: immer tanzbar, mit Stil, Tiefgang und Talent.

Mambo Moves - Die Produktion des Seniorenhauses Heilige Drei Könige Ehrenfeld zeigt Rausch als Loslassen, Erforschen von Grenzen und Finden von Momenten der Freiheit. Mambo Moves vereinigt alle Generationen: Rollstuhl fahrende Menschen, Ordensschwwestern, Ehrenamtliche, Menschen aus verschiedenen Nationen zwischen 20 und 90 Jahren.

Fun Connection - Die Big Band sorgt mit ihrem vielseitigen Repertoire für Stimmung. In klassischer Big Band Besetzung gibt es Jazz, Funk, R&B und Filmmusik.

Querbeat - Mit stimmungsvoller Popmusik posaunt sich die Kölner Brass Band in die Herzen und Münder der Fans. Die selbst komponierten und produzierten Songs werden nicht nur im Karneval gefeiert. Frei nach dem Motto: Sei mal ein bisschen übertrieben!

Stallig Nierhaus - Die Tanzschule überrascht mit einer Hip Hop Tanzaktion.

Kwaggawerk - Die ungewöhnliche Band ist laut, sorgt überall für einen unvergesslichen Sound und eine schräge Show. Ihr Motto: Musik ist Kunst, Kunst bereichert die Musik.

Kerstin Pöpper moderiert das Kulturfinale.

Die Veranstaltung wird von Gebärdensprachdolmetscher*innen übersetzt.

Sonntag, 21.05.2017

Mad Pride: Aufstellung 14 Uhr, S-Bahnstation Köln-Ehrenfeld Ausgang Stammstraße

Start 15 Uhr, Route: Stammstr. - Ehrenfeldgürtel - Bartholomäus-Schink-Str. - Schönsteinstr. - Venloer Str. - Ehrenfeldgürtel - Subbelrather Str. - Liebigstr. - Hornstr.

Kulturfinale: ab 16 Uhr, Odonien, Hornstr. 85, 50823 Köln-Neuehrenfeld

Eintritt: VVK/AK 10 Euro (Für Teilnehmer*innen der Mad Pride ist der Eintritt frei)

Mit freundlicher Unterstützung von

